

Protokoll:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herr Professor Rouoff, der anhand einer Präsentation die Vorschläge von Studenten des Masterstudiengangs Architektur für eine Fahrradstation auf der Spiegelfläche vor dem Hauptbahnhof im Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität vorstellt.

Ratsmitglied Lipinski-Naumann möchte wissen, ob und gegebenenfalls welche Anzahl von Stellplätzen in der vorhandenen Tiefgarage entfallen werden, falls eine Fahrradstation unterirdisch realisiert werden wird.

Herr Professor Rouoff erwartet, dass in diesem Fall ca. 30 Pkw-Stellplätze entfallen werden.

Ratsmitglied Schumann-Dreyer bittet die Verwaltung zu prüfen, ob und gegebenenfalls in welcher Form die Räumlichkeiten unter den Gleisanlagen des Hauptbahnhofes für eine Fahrradstation genutzt werden können. Grundsätzlich spricht sie sich aus stadtgestalterischer Sicht für den Erhalt der vorhandenen Spiegelfläche aus. Auf der Spiegelfläche könnte beispielsweise ein Wochenmarkt ausgerichtet werden.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität nimmt die Unterrichtung zur Kenntnis.